

25. Zurich Pride Festival, Demonstrationsumzug vom 15. Juni 2019

Für die Durchführung des 25. Zurich Pride Festivals vom Samstag, 15. Juni 2019 gelten die folgenden Verkehrsvorschriften:

Fahrverbot

Für den Fahrzeugverkehr sind gesperrt:

Samstag, 15. Juni 2019, 9 Uhr bis etwa 16 Uhr

Ankerstrasse, zwischen Kanzleistrasse und Kanonengasse

Kanonengasse, zwischen Ankerstrasse und Militärstrasse

Stauffacherstrasse, zwischen Langstrasse und Stauffacherbrücke

Samstag, 15. Juni 2019, 13 Uhr bis etwa 16 Uhr

Kasernenstrasse, zwischen Militärstrasse und Ernst-Nobs-Platz

Müllerstrasse, zwischen Ankerstrasse und Kasernenstrasse

Nüschelergasse, zwischen Löwenstrasse und St. Peterstrasse

Pelikanstrasse, zwischen Talstrasse und St. Annagasse

Rotwandstrasse

Sihlstrasse, zwischen Kasernenstrasse und Bahnhofstrasse

St. Jakobstrasse

Stauffacherquai, zwischen Ernst-Nobs-Platz und Kasernenstrasse

Uraniastrasse, zwischen Wirdstrasse und Sihlporte

Wirdstrasse, zwischen Bimensdorferstrasse und Stauffacherquai

Gessneralle, zwischen Gessnerbrücke und Selnaustrasse

Sihlbrücke, in Fahrtrichtung Ernst-Nobs-Platz

Bäckerstrasse

Badenerstrasse, zwischen Zweierplatz und Kasernenstrasse

Hohlstrasse

Kanzleistrasse, zwischen Ankerstrasse und Zweierplatz

Zeughausstrasse

Löwenstrasse, zwischen Löwenplatz und Sihlporte

Talstrasse, zwischen Pelikanstrasse und Sihlporte

Talacker

Kappelergasse

Börsenstrasse, zwischen Bahnhofstrasse und Stadthausquai

St. Annagasse

Berechtigte Fahrten und Zubringer sind situativ gestattet.

Halteverbote

Das Stehenlassen von Fahrzeugen ist auf den nachgenannten Strassen und Plätzen untersagt:

Samstag, 15. Juni 2019, 9 Uhr bis etwa 16 Uhr

Stauffacherstrasse, zwischen Langstrasse und Ankerstrasse

Ankerstrasse, zwischen Stauffacherstrasse und Müllerstrasse

Samstag, 15. Juni 2019, 12 Uhr bis etwa 17 Uhr

Sihlstrasse, zwischen Nüscherstrasse und Bahnhofstrasse

Poststrasse

Fraumünsterstrasse

Börsenstrasse, zwischen Bahnhofstrasse und Stadthausquai

Stadthausquai

Der Fahrzeugverkehr wird durch Angehörige der Stadtpolizei Zürich umgeleitet und geregelt. Die Verkehrsbeschränkungen sind signalisiert. An verbotenen Orten stehen gelassene Fahrzeuge werden auf Kosten des Lenkers oder Halters abgeschleppt. Nichtbeachten dieser Anordnung hat die Bestrafung gemäss den Strafbestimmungen des Bundesgesetzes über den Strassenverkehr (SVG) zur Folge.